Krieg

Krieg ist das,
zudem es Menschen haben gemacht.

Es ist eine einzige Schlacht,
bei welcher der Tod ist,
die alleinige Pracht.

Die Gefühle von Hass und Wut,
ließen vergießen,
viel zu viel Blut.

Sieg gibt es bei diesem Spektakel nicht,
da jeder Krieger an dem Erlebten zerbricht.

Ist die Zeit des Kampfes auch schon lange vorbei,
belasten grausame Erinnerungen,
immer noch wie Blei.

Erst dann wird das Ausmaß bemerkt,
und mit jeder Sekunde,
das schlechte Gewissen verstärkt.

Weglöschen will man die Zeit immer mehr,
denn man war selber der,
der kämpfte mit dem Heer.

Man kämpfte für Stolz und Macht,
man selbst glaubte,
dass man alles schafft.

Auf dem Schlachtfeld,
stand man jedoch plötzlich allein,
und merkte wie der Glaube an die Welt,
langsam an der Realität zerschellt.

Krieg lässt nicht nur Menschen sterben,
denn am Ende besteht auch das eigene Leben,
nur noch aus Scherben.

© annalouh

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk